

ABNAHME DER UMSETZUNG DER PRÜFUNGSORDNUNG IN ECAMPUS(POS)

■ 1. Studienfachinformationen

Fach:	Gender Studies (14B)
Abschluss:	Master of Arts (89) – 2FMA
Gemeinsame Prüfungsordnung:	AB 1187
Prüfungsordnung in eCampus(POS):	2016

■ 2. Modul-Typen

- Basismodul Entwicklungen, Theorien und Methoden der Gender Studies (2000)
- Aufbaumodul A: Arbeit, Institutionen, kulturelle Praktiken (3000)
- Aufbaumodul B: Kulturelle und mediale Repräsentationen (4000)
- Aufbaumodul C: Identitäten, Positionen, Differenzen (5000)
- Vertiefungsmodul (6000)
- Abschlussmodul (7000)

■ 3. Prüfungsrelevante Module:

Bis auf das Basismodul (2000) sind alle Module prüfungsrelevant und werden in HISPOS nicht mehr markiert.

■ 4. Voraussetzungen für Master-Arbeit (1020)

- Insgesamt mindestens 70 CP in beiden Fächern

■ 5. Voraussetzung für die Fachnote (1030)

- die prüfungsrelevanten Module sind bestanden
- mindestens 50 CP im Fach Gender Studies

■ 6. Berechnung der Fachnote (1030):

Bei der Bildung der Fachnote wird das arithmetische Mittel aus den u.g. prüfungsrelevanten Modulen gebildet, wobei das Abschlussmodul doppelt gewichtet wird.

Die Fachnote setzt sich aus folgenden Modulen zusammen:

Genau vier prüfungsrelevante Module mit der Gewichtung 1:

- Aufbaumodul A: Arbeit, Institutionen, kulturelle Praktiken (3000)
- Aufbaumodul B: Kulturelle und mediale Repräsentationen (4000)
- Aufbaumodul C: Identitäten, Positionen, Differenzen (5000)
- Vertiefungsmodul (6000)

Genau ein prüfungsrelevantes Modul mit der Gewichtung 2:

- Abschlussmodul (7000)

■ **7. Berechnung der Masternote (1000):**

Fachnote Fach 1 (1030):	30 %
Fachnote Fach 2 (1030):	30 %
Master-Arbeit (1020):	40 %

Bei der Generierung der Endnote wird überprüft, ob folgende Leistungen vorliegen:

- Mindestens 100 CP in beiden Fächern
- Master-Arbeit mit 20 CP bestanden
- Fachnote 1 und 2 liegen vor

■ **8. Sonstiges:**

Wir bestätigen, dass die Umsetzung der Prüfungsordnung für das Studienfach **Gender Studies, Master of Arts (2-Fach) der Prüfungsordnungsversion 2016** in eCampus(POS) korrekt erfolgt ist.

Hiermit geben wir diese Umsetzung für den Produktionsbetrieb

- sowohl für die Leistungserfassung in eCampus(POS)
- als auch für den Übertrag der Daten nach eCampus(POS)
(„Freischaltung der Schnittstelle Campus – POS“)

frei.

Bochum, den

Unterschrift